

„Leckeres aus und mit Fairtrade Schokolade und Kakao“

Das war das Motto des Ferienprogramms der Fairtrade Steuerungsgruppe Wollbach bei dem wir mit den Kindern mit fair gehandelten Produkten süße Köstlichkeiten zum direkt verzehren und auch zum mit nach Hause nehmen herstellen.

Bounty-Kugeln, Schoko-Crossies, Energie-Balls und Schoko-Crêpes mit Quark und frischen Früchten standen auf dem Programm. Dabei konnten wir den Kindern in einem kleinen Film zeigen woher Kakao kommt und an diesem Beispiel was fairer Handel bedeutet...



Der Weg der Schokolade und der Bauern

- **Der Kakao wächst nicht bei uns:**

Die Kakaobohnen, aus denen unsere Schokolade gemacht wird, wachsen in weit entfernten Ländern, zum Beispiel in Afrika oder Südamerika.

- **Nicht jeder verdient genug:**

Wenn die Bauern ihren Kakao an normale Händler verkaufen, verdienen sie oft nur sehr wenig Geld. Damit können sie nicht genug für ihre Familien kaufen, und manchmal müssen sogar die Kinder arbeiten, anstatt zur Schule zu gehen.

- **Fairer Handel hilft:**

Fairtrade ist eine Hilfe für diese Bauern. Sie erhalten einen fairen Mindestpreis für ihren Kakao und eine zusätzliche Prämie.



- **Was mit dem Geld passiert:**

Mit diesem fairen Geld können die Bauern ihre Familien besser ernähren und zum Beispiel ein neues Haus bauen oder gemeinschaftlich einen LKW für den Transport der Kakaobohnen kaufen. Außerdem benutzen die Bauernverbände die Prämie für gemeinschaftliche Projekte wie den Bau einer Schule, damit mehr Kinder zur Schule gehen können und eine Zukunft haben.

- **Keine Kinderarbeit:**

Bei Fairtrade ist ausbeuterische Kinderarbeit streng verboten, das ist ein wichtiges Versprechen.

Warum das wichtig ist

- **Man hilft den Menschen:**
Wenn wir Fairtrade-Schokolade kaufen, wissen wir, dass wir den Menschen helfen, die sie angebaut haben.
- **Wir achten auf unsere Umwelt:**
Die Fairtrade-Siegel achten auch darauf, dass die Bauern die Umwelt schützen und nachhaltig anbauen.

Wie man Fairtrade-Schokolade und andere fair gehandelte Produkte erkennt:

Achte im Supermarkt auf das Fairtrade-Siegel auf der Verpackung, dann weißt du, dass die Schokolade fair gehandelt wurde.



Gut gelaunt, gestärkt und bestückt mit den selbst hergestellten Köstlichkeiten ging es für die Kinder im Anschluss nach Hause und sie wissen nun, dass man beim Aussuchen der Schokolade nicht nur sich selbst das Leben etwas versüßen kann.

